



Der Business Case für Enterprise Project Performance

Die Treiber, Vorteile und Wettbewerbsvorteile
einer modernen Enterprise-Project-
Performance-Strategie

E-BOOK

Inhalt

Einführung	3
Was ist Enterprise Project Performance?	4
Aktuelle Industrierealitäten, die Enterprise Project Performance zu einer Notwendigkeit machen	8
Enterprise Project Performance KPIs	13
Finanzielle Auswirkung von Enterprise Project Performance	17
Technologie für die neue Ära	21

Einführung

Investitionsprojekte sind schnelllebig. Änderungen in der Belegschaft, eine rasche Expansion der Industrie und fortschrittliche Technologien laufen jetzt zusammen und erhöhen den Druck auf Unternehmen im Ingenieur- und Bauwesen. Projektkomplexität setzt Organisationen unter neuen Druck, um die erwarteten Leistungsniveaus zu erreichen. Einige Unternehmen werden bereit in diese neue Ära eintreten. Andere werden zurückbleiben, wenn sie ignorieren, was als Nächstes kommt.

Industrien, die auf großen Investitionsprojekten wie Engineering und Bauwesen basieren, widersetzen sich oft neuen Prozessen und Technologien. Doch im heutigen Wettbewerbsumfeld müssen Organisationen Veränderungen annehmen. Unternehmen, die erfolgreich sein wollen, müssen Bequemlichkeit durch Fortschritt ersetzen und ihre Betriebsabläufe auf eine präzisere Performance abstimmen.

Um die Transformation der Industrie zu navigieren und ihre eigene digitale Evolution zu ermöglichen, benötigen Unternehmen nahezu echtzeitgenaue Informationen. Sie benötigen eine höhere Standardisierung und bessere Vorhersehbarkeit, damit Teams rechtzeitig Korrekturmaßnahmen ergreifen und bessere Ergebnisse erzielen können, die den Geschäftszielen entsprechen.

Die meisten Organisationen verlassen sich immer noch auf intern entwickelte Tools, isolierte kommerzielle Software und Tabellenkalkulationen, die Informationen fragmentieren. Diese voneinander getrennten Systeme blockieren die hohe Leistung und schwächen die Ausrichtung in den Projektteams. Sie schränken auch das Vertrauen von Führungskräften ein, klare, fundierte Entscheidungen zu treffen.

Wie können Organisationen dieses Hindernis also in einen Wettbewerbsvorteil verwandeln? Wie nutzen Projektteams große Mengen an Projektdaten, um Klarheit und verbesserte Ergebnisse zu erzielen? Wie stellen Führungskräfte sicher, dass alle Beteiligten aufeinander abgestimmt sind und konsistent auf gemeinsame Ziele hinarbeiten? Wie beeinflussen Entscheidungsträger die Leistung zuversichtlich?

Sie nutzen eine einzige Umgebung, die den gesamten Lebenszyklus von Projekten unterstützt und alle Beteiligten für eine schnellere und effektivere Zusammenarbeit in einem gemeinsamen System zusammenführt. Sie verfolgen eine **Enterprise Project Performance (EPP)-Strategie**.

Was ist Enterprise Project Performance?

Enterprise Project Performance definiert die Projektabwicklung als unternehmensweiten Motor für Ergebnisse neu. Organisationen verfolgen eine EPP-Denkweise, um die Leistung jedes Projekts über Portfolios hinweg zu fokussieren und zu analysieren, wie jedes einzelne strategische Ergebnisse erzielt.

Eine EPP-Softwareplattform unterstützt diesen Wandel und integriert Prozesse über den gesamten Lebenszyklus von Projekten. Es vereint Portfolio-, Projekt- und Vertragsmanagement in einer Umgebung und integriert die Teilprozesse, die sie in Bewegung halten. Dieser Ansatz verbessert die Effizienz, Vorhersehbarkeit und Kontrolle über alle Projekte, Programme und Portfolios hinweg für alle Stakeholder.

Das Ergebnis:

Organisationen maximieren den Projekterfolg.

Geschäftsergebnisse von Enterprise Project Performance

Die richtige EPP-Plattform verschafft Unternehmen klare Transparenz hinsichtlich ihrer Finanz-, Personal- und Ausrüstungsressourcen. Mit dieser Transparenz messen Unternehmen die Leistung ihrer Projekte präzise, während es Projektteams ermöglicht, Risiken und Änderungen effektiv zu kommunizieren und zu verwalten. Gleichzeitig stützt EPP Führungskräfte aus, Projekte auszuwählen, die ihre Unternehmensstrategie unterstützen. Dieser Ansatz hilft Unternehmen, kostspielige Fehler bereits frühzeitig im Kapitalplanungsprozess zu vermeiden.

EPP steigert die Margen von Dienstleistern und Auftragnehmern und maximiert die Investitionsrenditen von Projekteigentümern durch Bereitstellung von:



Kosten- und Terminplanvorhersehbarkeit, die zu erheblichen Kostensenkungen führt



Unternehmensweite Sichtbarkeit aller Projekt- und Opportunity-Daten, um die nötige Transparenz für proaktives Verhalten zu fördern.



Effizientes Datenmanagement und Analyse für eine zeitnähere und zuverlässigere Entscheidungsfindung



Standardisierung und Kontrolle aller Projektprozesse, unabhängig von der Größe und Art des Projekts.



Wie Enterprise Project Performance funktioniert

Viele Organisationen, die große Programme oder Investitionsprojekte planen und durchführen, verlassen sich auf zahlreiche unterschiedliche Systeme und Tabellenkalkulationen mit fast keiner automatisierten Integration. Dieser fragmentierte Aufbau zersplittet Informationen, verlangsamt Teams und verhindert Standardisierung.

Moderne Projekte nehmen an Umfang und Komplexität zu, mit höheren Risiken und geringeren Margen. Organisationen können sich Fehler oder Verzögerungen nicht leisten. Im neuen Zeitalter der Investitionsprojekte bleiben Teams, die immer noch über mehrere, nicht miteinander verbundene Plattformen hinweg arbeiten, hinter Wettbewerbern zurück, die ihre digitale Transformation bereits vorangetrieben haben. **Nicht miteinander verbundene Systeme schaffen redundante, manuelle und fehleranfällige Prozesse, die die Effizienz mindern und die Genauigkeit reduzieren. Diese Ausfälle erhöhen die Kosten- und Zeitplanüberschreitungen.** Unternehmen benötigen ein einziges, vernetztes System, das Projektdatenquellen vereinheitlicht.

Das Projekt-Ökosystem benötigt eine Lösung, die einem ERP oder einer Enterprise Resource Planning Software ähnelt. ERP-Plattformen brechen Silos zwischen Geschäftsbereichen auf und bieten einen zentralen Überblick über die finanzielle und operative Leistung eines Unternehmens.

Ein EPP-System bringt dieselbe einheitliche Transparenz in Projekte. Es bietet Organisationen einen Überblick über alle Projekte in einem Unternehmen. Viele Unternehmen haben sich schon vor Jahrzehnten zentralisierte ERP-Systeme zu eigen gemacht, doch sie führen missionskritische Projekte immer noch in Excel durch. Teams verdienen die gleiche Intelligenz für Projektleistung und finanzielle Auswirkungen.

Ein EPP-System arbeitet mit seinem ERP-System zusammen. Gemeinsam tauschen sie wichtige Daten aus und bilden einen integrierten Knotenpunkt für die Verwaltung von Projekten und Programmen von Anfang bis Ende.

„Organisationen ist es 20 % unwahrscheinlicher, Projekte erfolgreich abzuschließen, ohne eine einzige Quelle für Leistungsdaten.“

Projektverwaltungs-Umfragebericht, LOGIKAL Project Intelligence

Renditen und Gewinnspannen bei Projektinvestitionen maximieren

EPP erleichtert die folgenden Komponenten der Kapitalproduktivitäts-Exzellenz, wie von McKinsey und Company identifiziert:

Abstimmung von Kapitalstrategie und -allokation

EPP hilft Unternehmen dabei, ihre Kapitalstrategie an die Unternehmensstrategie auszurichten. Teams bewerten jedes Projekt anhand des Werts, den es für das Unternehmen schafft, und treffen Kapitalentscheidungen mit Klarheit. EPP hilft Unternehmen auch, ihre Investitionsausgaben präzise zu verfolgen, damit Führungskräfte Kapital effektiv über Geschäftsbereiche hinweg allokieren können.

Portfolio-Optimierung

EPP gibt Managementteams den Einblick, den Wert eines Projekts mit dem eines anderen zu vergleichen. Teams führen Business-Case-Bewertungen durch, wägen Kompromisse ab, reduzieren Risiken und testen Portfolios mittels Szenarioanalyse. Auftragnehmer folgen einem ähnlichen Prozess, wenn sie Möglichkeiten zur Angebotsabgabe bewerten und die Arbeit auswählen, die ihr Portfolio am besten stärkt.

Optimierung von Projektkonzept und Design

Erstklassige Unternehmen optimieren ihre Projektkonzeption und -gestaltung, indem sie komplementäre Projekte auswählen und Kosten sowie Werte optimieren. Sie stellen präzise Fragen, wie zum Beispiel, welche Projekte sie durch kosteneffizientere Alternativen ersetzen können, welche Projekte sie anpassen können, um die Investitionsausgaben zu senken, und wie sich jedes Projekt im Vergleich zu früheren Bemühungen darstellt. EPP versorgt Organisationen mit den nötigen Informationen, um sichere und fundierte Entscheidungen zu treffen.

Anwendung flexibler Projektgovernance und des Etappenzielprozesses

EPP bietet Unternehmen die Flexibilität, maßgeschneiderte Portfoliomanagementmethoden und Workflows je nach Größe und Komplexität des Projekts zu nutzen. Kleinere Projekte könnten weniger Phasen-Gates haben, während größere, komplexere Projekte mehr Stakeholder, Phasen-Gates und Bewertungskriterien umfassen könnten.

Schaffung organisatorischer Wegbereiter selbst für kleine Projekte

Organisatorische Ermöglicher umfassen die Strukturen, Prozesse und Kommunikationswege, die Projekte zu den beabsichtigten Ergebnissen führen. EPP verbindet Menschen, Prozesse und Tools, sodass Teams die Richtlinien einhalten und Best Practices mit Konsistenz anwenden. Die Software legt eine einzige Datenquelle fest und beinhaltet integrierte Genehmigungen, die eine vollständige Auditierbarkeit schaffen. Verschiedene Projekte erfordern unterschiedliche Grade an Strenge und Verfahren. Eine starke EPP-Umgebung bietet Teams die Flexibilität, jedem Projekt die richtigen Methoden, Codes, Schwellenwerte und Governance zuzuweisen und gleichzeitig ein unternehmensweites Reporting zu ermöglichen.

Aktuelle Industrierealitäten, die Enterprise Project Performance zu einer Notwendigkeit machen

Nur wenige Industrien erreichen die Komplexität und den Druck, die mit der Durchführung von Investitionsprojekten einhergehen. Bauunternehmen stehen vor neuen internen und externen Anforderungen und Herausforderungen. Diese Anforderungen ergeben sich aus der zunehmenden Größe und dem Umfang von Projekten, der steigenden technischen Komplexität und einem wachsenden Volumen an Abhängigkeiten. Die Herausforderungen nehmen weiter zu, da den meisten Unternehmen Gegenmaßnahmen fehlen.

Über dem Budget und hinter dem Zeitplan

Erfahrene Projektmanager kennen die Lage. Die meisten Projekte und Megaprojekte überschreiten das Budget und bleiben hinter dem Zeitplan zurück. Tatsächlich zeigt die Forschung von Ernst & Young, dass die Abschlusskosten fast 60 % höher sind als die anfänglichen Kostenschätzungen. Einige Gründe sind:

- Unfähigkeit zur Verwaltung von Design- und Umfangsänderungen, zur Identifizierung und Kontrolle von Risiken und zur Steuerung der Lieferanten-/Auftragnehmerleistung.
- Optimismus-Bias, schlechte anfängliche Kostenschätzungen, ungenaue Prognosen.
- Mangelnde effektive Kommunikation und teamübergreifende Zusammenarbeit.
- Geringe Transparenz begrenzt die Rechenschaftspflicht und fördert unproduktives Verhalten.

„Weniger als 6 % der Projekte liefern die geplanten finanziellen Erträge.“

Construction Industry Institute



Steigende Anforderungen an Governance- und Compliance

Die Bauindustrie zählt zu den weltweit komplexesten und am stärksten fragmentierten Geschäftsumfeldern, mit vielen voneinander getrennten Personen, Prozessen und Tools. Diese Fragmentierung verringert die Produktivität und erhöht den Bedarf an einer stärkeren Governance sowie einer besseren Steuerung und Kontrolle.

Eine globale Umfrage in der Bauindustrie untersuchte, ob Investitionen in Projekt-Governance und Kontrollmechanismen die Projektkosten senken. Große Unternehmen mit einem Unternehmenswert von 5 Milliarden US-Dollar oder mehr berichteten jedoch nur von einem verhaltenen Vertrauen in die Wirksamkeit dieser Investitionen (siehe Abbildung 1). Die Antworten zeigen ein klares Muster: Fortlaufende Investitionen in isolierte Projektsysteme reichen nicht aus, um die zugrunde liegenden Prozesse und Verhaltensweisen nachhaltig zu verbessern, und bleiben daher hinter den Erwartungen zurück.

Die Industrie steht jetzt vor einer bedeutenden Chance. Technologie, die die fragmentierten Elemente des Bau-Ökosystems vernetzt und optimiert, kann die Leistung neu definieren und erhebliche Vorteile erschließen.

Haben Investitionen in Projekt-Governance und -Controlling die Projektverwaltung reduziert?

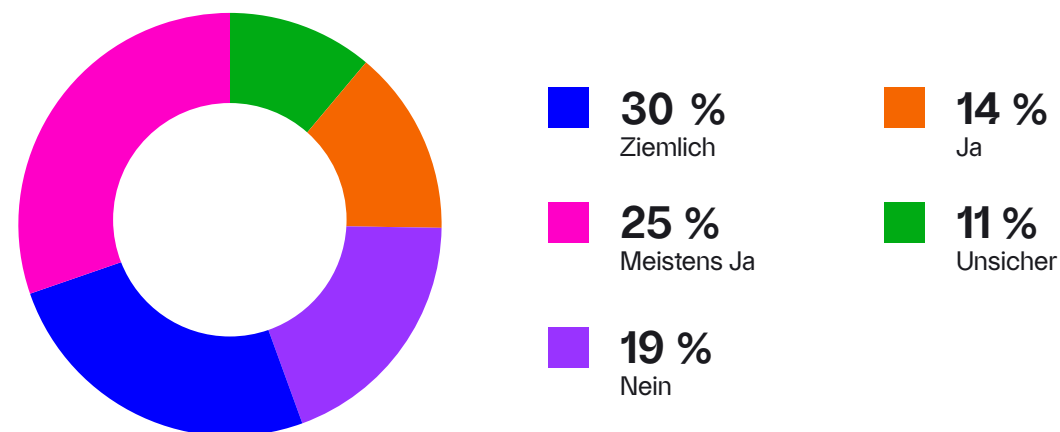


Abbildung 1. Quelle: Globale Baubefragung, KPMG.

Kartierung des Bautechnologie-Ökosystems

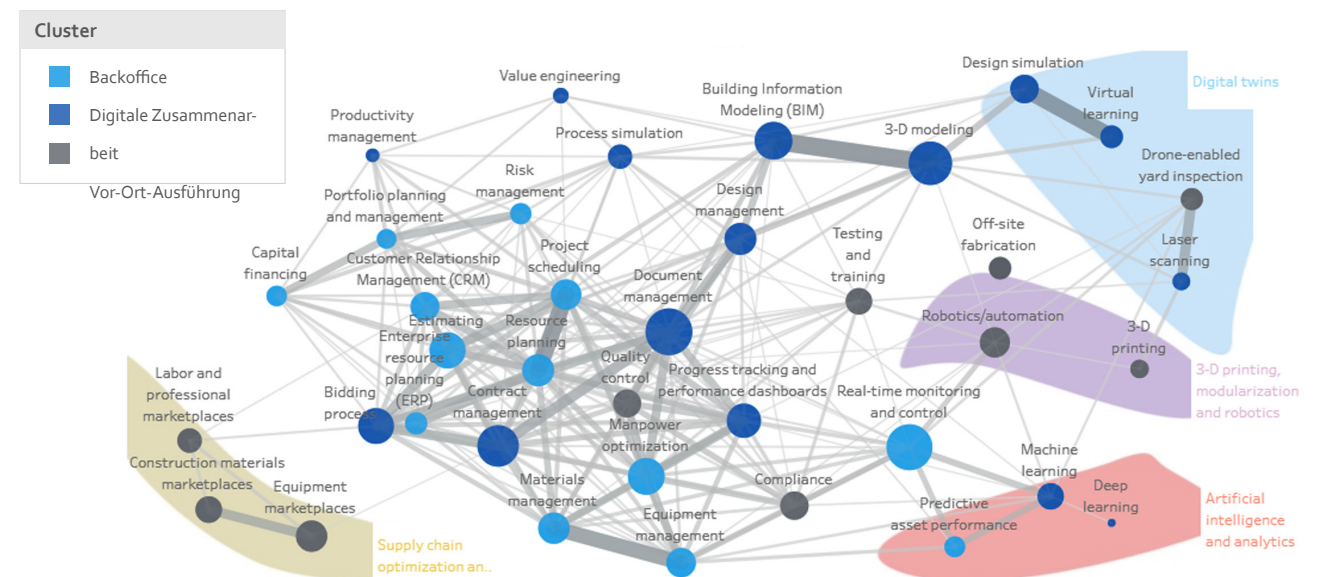


Abbildung 2. Quelle: Chancen im Technologie-Ökosystem der heutigen Baubranche nutzen; McKinsey & Company.

Prognostiziertes Industriewachstum

Ob sich die Investitionsprojektindustrie bereit fühlt oder nicht, der weltweite Bau expandiert. Das Projektvolumen steigt weiter und die an die Industrie gestellten Erwartungen steigen noch schneller. Auftragnehmer und Eigentümer stehen vor mehr Risiken, höherem Wettbewerb um Ressourcen, größerer Komplexität und wachsenden Barrieren, die zwischen ihnen und erfolgreicher Lieferung stehen.

Wie viel Wachstum wird genau erwartet? Für die nahe Zukunft wird das weltweite Bauvolumen bis 2022 voraussichtlich auf fast 13 Billionen USD steigen.

Doch weiter in der Zukunft sind die Zahlen noch atemberaubender. Laut dem Bericht „Global Construction 2030“ bis 2030:

- Das Wachstum im globalen Bausektor wird um 85 % steigen.
- Die Ausgaben für Investitionsprojekte werden auf 21,2 Billionen USD steigen.
- Der Bausektor wird 14,7 % des weltweiten BIP ausmachen.

Noch weiter hinaus:

- Bis 2035 muss die Welt jährlich 3,7 Billionen US-Dollar allein in die wirtschaftliche Infrastruktur (Verkehr, Energie, Wasser, Telekommunikation) investieren, um mit dem prognostizierten Wachstum Schritt zu halten.
- In den nächsten 20 Jahren muss die Welt insgesamt 94 Billionen \$ in Infrastruktur investieren.

Obwohl dieses explosive Wachstum die Industrie zweifellos überfordern wird, werden Unternehmen, die sich richtig anpassen, die Industrie auf absehbare Zeit anführen können. Wer das nicht tut, wird ums Überleben kämpfen.

*„Bis 2030 wird das Baugewerbe
14,7 % des globalen
BIP ausmachen.“*

Globaler Baubericht 2030



Die Investitionsprojektbranche ist gerüstet für die digitale Disruption

Die Investitionsprojektbranche hat sich bei der Einführung neuer Technologien langsamer entwickelt als andere Sektoren. F&E-Ausgaben sind auch zurückgeblieben.

Allerdings könnten immer leistungsfähigere und zugänglichere Technologien diesen Trend umkehren. Robuste cloudbasierte Tools, fortschrittliche Finanzplattformen, Analysefunktionen und zunehmende KI-Fortschritte erzeugen nun eine echte Dynamik für eine längst überfällige Transformation.

Neue Bautechnologie wird den gesamten Lebenszyklusprozess von Investitionsprojekten umgestalten. Teams werden digitales Design stärken, die Bauvorbereitung optimieren, die Umsetzung präzisieren und während der gesamten Betriebsabläufe und des Managements klarere Einblicke gewinnen. Kommende Technologien werden umfassen:

- Innovationen in mobiler Kollaborationstechnologie
- Big-Data-Analysen und IoT (das Internet der Dinge).
- 5D BIM (Gebäudedatenmodellierung).
- Geolokalisierungstechnologie und Vermessung mit höherer Auflösung.
- Fortschrittliche Technologie, die eine verbesserte Zukunftsfähigkeit in Design und Konstruktion ermöglicht.
- KI-gestützte Arbeitsprozesse.

Disruption trifft Industrien oft unvorbereitet. Organisationen, die diese Veränderungen antizipieren und neue Technologien frühzeitig nutzen, werden erhebliche Wettbewerbsvorteile erzielen.

Fachkräftemangel

Die Industrie verzeichnet ein dramatisches Wachstum, während ihr Fachkräftepool schrumpft. Babyboomer verlassen die Bauindustrie aufgrund des Ruhestands. Dieser Exodus vergrößert eine Produktivitäts- und Wissenslücke. Die Forschung zeigt das Ausmaß der Herausforderung:

- Babyboomer machen 40 % der Belegschaft aus.
- Babyboomer machen 54 % des Construction Management aus.
- Täglich gehen allein in den Vereinigten Staaten 10.000 Babyboomer in Rente, und dadurch sinkt die Bauproduktivität.

Da weltweit Millionen neuer Bauarbeitsplätze entstehen, müssen Unternehmen das Wissen erfahrener Arbeitskräfte erfassen, damit kommende Generationen darauf aufbauen können. Werkzeuge müssen leicht zu übernehmen und einfach zu bedienen sein.

Die Industrie steht vor Herausforderungen, doch Organisationen, die eine EPP-Plattform einführen, werden ihre Teams befähigen, die sich wandelnde Landschaft erfolgreich zu meistern. Viele Unternehmen werden einen Wettbewerbsvorteil erzielen, indem sie neue Ebenen von Key Performance Indicators (KPIs) hinzufügen, um die Leistung anzupassen.

Enterprise Project Performance KPIs

Projekt-Führungskräfte verlassen sich oft auf Finanzdaten als die primären KPIs, um die Leistung eines Investitionsprojekts zu messen. Finanzindikatoren erfassen nur kurzfristige Ziele und zeigen nicht die tiefer liegenden Erfolgsfaktoren.

Ohne die richtigen KPIs verlieren Führungskräfte den Überblick über die Prozesse, die verbessert werden müssen, und können die Prozesse nicht replizieren, die zu starken Ergebnissen führen. Unternehmen benötigen die richtige Mischung aus wichtigen Leistungskennzahlen, um wettbewerbsfähig zu bleiben und eine günstige kurzfristige finanzielle Performance zu erzielen.

Wesentliche KPIs, die die Performance verdeutlichen, umfassen Messgrößen für Effizienz, Vorhersehbarkeit und Kontrolle, die von allen an einem Investitionsprojekt beteiligten Parteien aufrechterhalten werden. EPP-Technologie ermöglicht es Unternehmen, diese kritischen KPIs konsistent hinzuzufügen und zu messen.

Effizienz

Die EPP-Technologie hilft einem Unternehmen, Effizienzverbesserungen umzusetzen und zu messen, durch die Nachverfolgung von KPIs wie:

- Reduzierungen des Zeitaufwands für die Aufgabenerfüllung, des Zeitaufwands für das Projektmanagement, der Anzahl der Berichtsüberprüfungen und -überarbeitungen und bei Verzögerungen bei der monatlichen Berichtserstellung.
- Steigerungen beim Ressourceneinsatz in mehreren Projekten, bei der Häufigkeit pünktlich erledigter Aufgaben und bei der Nutzung gemeinsamer Tools und Prozesse.
- Verbesserungen der Reaktionszeiten bei Workflow-Aktionen sowie bei den Berichtszyklus-Fristen.

Die Investitionsprojektbranche enthält kontraproduktive Handlungen und wiederholbare Aufgaben, die die Produktivität mindern. EPP hilft Teams, diese Ineffizienzen auf zwei Arten zu reduzieren:

- **Ermöglicht Teams, weniger Zeit mit unprofitablen Aufgaben zu verbringen**
Forschung zeigt, dass Projektfachleute bis zu 60 % ihrer Zeit mit suboptimalen Aktivitäten wie Konfliktlösung, der Suche nach Projektinformationen und der Behebung von Fehlern verbringen. EPP-Technologie kann Organisationen dabei unterstützen, die Zeit, die für diese geringwertigen Aktivitäten aufgewendet wird, zu identifizieren, zu messen und zu reduzieren. Die jüngere Belegschaft hat wenig Geduld für umständliche Systeme; EPP stärkt zudem die Talententwicklung und -bindung.
- **Automatisiert wiederkehrende Aufgaben**
Redundante manuelle Aufgaben und Prozesse kosten Teams Zeit. Die EPP-Technologie integriert die Datenquellen für Portfolios, Projekte und Verträge, um die Datenübertragung zu automatisieren und manuelle Arbeit zu eliminieren.

Die Automatisierung umfasst die Extraktion, Transformation und das Laden kritischer Daten aus dem Hauptbuch, der Beschaffung, den Zeiterfassungsbögen, der Terminplanung und der Kostenschätzung. Automatisierung erhöht die Genauigkeit durch die Vermeidung menschlicher Fehler.



Vorhersagbarkeit

Führungskräfte mögen keine Überraschungen. Produktivität und Glaubwürdigkeit leiden erheblich, wenn Schätzungen und Prognosen nicht zutreffen. Obwohl fehlerhafte Vorhersagen die Branche schon seit Langem belasten, arbeiten Unternehmen heute in einem Umfeld, in dem es kaum noch Toleranz für mangelnde Planbarkeit und unzuverlässige Prognosen gibt.

Ein EPP ermöglicht Unternehmen, Verbesserungen der Planbarkeit gezielt umzusetzen und messbar zu machen. Wichtige KPIs zur Messung der Planbarkeit sind:

- Steigerung der Anzahl termingerecht abgeschlossener Projekte
- Verbesserung der Aktualität und Genauigkeit von Prognosen
- Weniger nachträgliche Änderungen an Prognosen
- Reduzierung der Abweichungen zwischen Budgetbasis und tatsächlichen Endkosten
- Weniger Ressourcenverschwendung durch eine höhere Terminplangenaugkeit
- Weniger Budget-Iterationen vor der Genehmigung sowie eine geringere Anzahl abgebrochener Projekte

Solche Verbesserungen tragen maßgeblich zur Genauigkeit von Kosten und Zeitplänen selbst der größten Megaprojekte bei. Kapitalprojektunternehmen, die zuverlässige Ergebnisse erzielen, übertreffen die Konkurrenz.

Vorhersagbarkeit hängt von drei Säulen ab: Menschen, Prozesse und Technologie. Diese Säulen decken alle Komponenten ab, die benötigt werden, um Investitionsprojekte im Plan zu halten, und werden durch die erfolgreiche Umsetzung von:

- **Portfoliomanagement**, einschließlich Konzept-Kostenschätzung und Benchmarking, Projektentwicklungs-Stufenschritt-Workflows, Chancenbewertung und mehr.
- **Projekt- und Vertragsmanagement**, einschließlich iterativer Planung und Kostenschätzung
- **Projekt- und Vertragskontrolle**, wie sichere End-to-End-Transparenz und zeitnahe Berichterstattung und Kommunikation.

- **Performancemanagement**, einschließlich zeitlich gestaffelter Performance-Baselines, der „lebenden Prognose“ und multimethodischer Prognose.
- **Messung der Vorhersagbarkeit**, wie zum Beispiel Vorhersagbarkeitsindizes und auf Vorhersagbarkeit basierende Anreize.

Allein die Genauigkeit reicht nicht mehr aus, um Planbarkeit zu definieren. Auch der Zeitpunkt spielt eine entscheidende Rolle. Unternehmen, die präzise Prognosen früher erstellen, gewinnen mehr Zeit, um ihre Pläne anzupassen und Ressourcen gezielt umzuschichten. Eine erst spät erreichte Genauigkeit bietet deutlich weniger Nutzen, da den Teams häufig die Zeit für wirksame Korrekturmaßnahmen fehlt.

Größerer Einfluss auf die Gesamtkosten über den gesamten Projektlebenszyklus hinweg

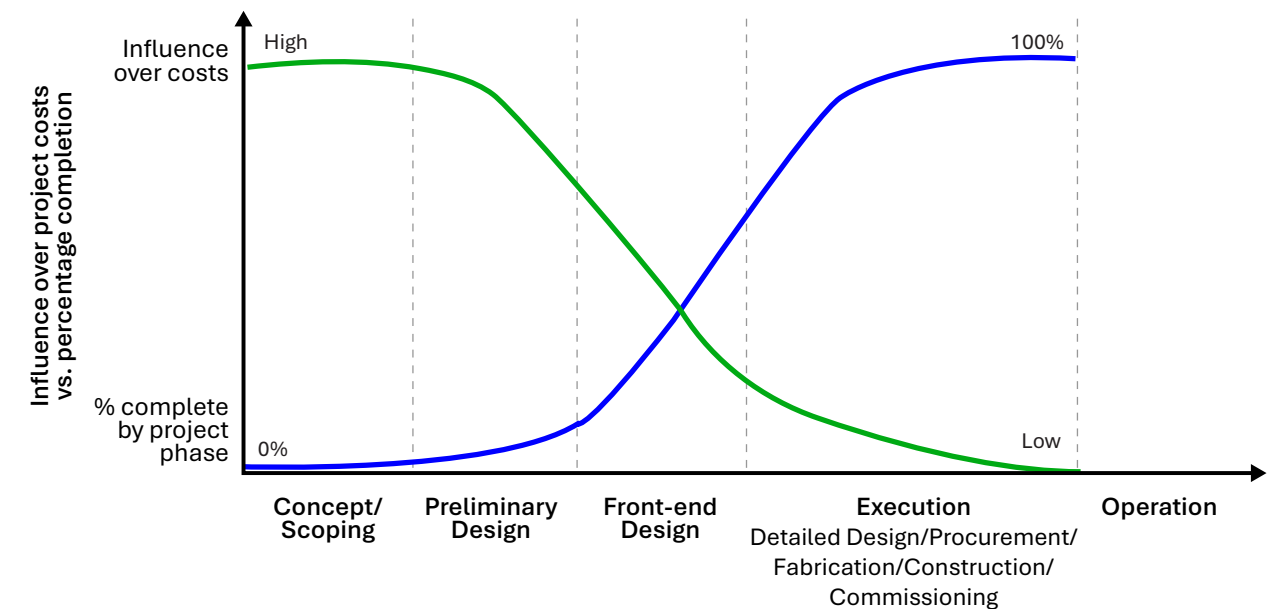


Abbildung 3. Quelle: Bauindustrie Institut.

Kontrolle

EPP-Technologie ermöglicht einem Unternehmen, Kontroll-KPIs zu implementieren und zu messen, die:

- Messen Sie, Prognose und verbessern Sie die Leistung jedes Projekts in einem Portfolio.
- Integrieren Sie alle Projektdaten, einschließlich Kosten, Änderungen, Risiken, Produktivität und Leistung, zu einer einzigen Quelle der Wahrheit.
- Echtzeit-Analysen auf jeder Datenebene auswerten.
- Erzielen Sie Konsistenz in der Projektlieferung durch Förderung und Durchsetzung von Standards.

Steuerungs-KPIs gehen auch auf ein branchenweites Problem ein: **unbeantwortete Informationsanfragen (RFI)**.

Informationsanfragen (RFIs) bleiben oft länger als eine Woche unbeantwortet, und viele erhalten überhaupt keine Antwort.

Die EPP-Technologie ermöglicht Bauunternehmen, die Reaktionszeiten ihrer Informationsanfragen (RFI) zu messen und zu verbessern. Schnellere Reaktionen verhindern Verzögerungen, stärken die tägliche Produktivität und unterstützen die schnellere Eskalation und Behebung von Problemen.

EPP bietet auch die Transparenz und Kommunikationsmöglichkeiten, die Teams dabei unterstützen, Fehlkommunikation zu reduzieren und Fälle von Nacharbeit zu verringern. Laut dem Navigant Construction Forum können die Gesamtkosten für Nacharbeiten bis zu 11 % des ursprünglichen Auftragswerts betragen.

Effizienz, Vorhersagbarkeit und Kontrolle können nicht mit isolierten Tools gemessen werden. Eine EPP-Plattform bietet die Möglichkeit, diese Leistungsindikatoren zu bewerten, sie zu verbessern und die sich daraus ergebenden finanziellen Vorteile zu erzielen.

Frühe Vorhersehbarkeit bietet einen Mehrwert, indem sie die angemessene Reaktion auf Überraschungen und Änderungen ermöglicht. Projektmanager, die bevorstehende Kosten- und Terminabweichungen vorhersehen können, können die Ursachen mindern, indem sie die richtigen Personen einsetzen, die richtigen Prozesse implementieren und die richtigen Verhaltensweisen fördern."

Construction Industry Institute

Finanzielle Auswirkung von Enterprise Project Performance



Eine EPP-Plattform dient als zentrales, standardisiertes System für Bau- und Investitionsprojektunternehmen, um die Leistung jedes Projekts zu verbessern.

Dank höherer Effizienz, Vorhersehbarkeit und Kontrolle kann ein Unternehmen Projektkosten, Opportunitätskosten und zugehörige IT- und PMO-Kosten senken.

Senkung der Projektkosten um 5 % bis 10 %

Durch die effektive Planung und Kontrolle, die durch eine EPP-Plattform ermöglicht wird, kann ein Investitionsprojektunternehmen seine Projektkosten drastisch senken. Solche Kostensenkungen ergeben sich aus:

- Die Fähigkeit, genauere Prognosen zu erstellen.
- Risiken effektiv identifizieren, kontrollieren und minimieren.
- Potenzielle Probleme proaktiv und frühzeitig angehen.

*„Der ROI durch gute
Projektverwaltung ermöglicht
5–10 % Einsparungen bei den
CAPEX-Ausgaben.“*

Mit voller Sicherheit liefern, Deloitte

Business Case-Treiber	Wert (% der verbleibenden CAPEX-Ausgaben)	Wert (basierend auf 5 Mrd. £ Programm)
Reduzierung des Personalbestands im Projektmanagement und der Projektverwaltung durch Verbesserung der Effizienz in der Projektverwaltung	0,5 – 1,5 %	25 – 75 Mio. £
Senkung des CAPEX-Volumens durch bessere Entscheidungsfindung, verbesserte Kontrollen und eine Reduzierung der verwendeten Rücklagen.	4,0 – 7,5 %	200 Mio. £ – 375 Mio. £
Reduzierung der Kapitalkosten durch besseres Verständnis der Fremdkapitalbedarfe und deren zeitlicher Planung	0,5 – 1,0 %	25 Mio. £ – 50 Mio. £
TOTAL Wirkung	5–10 %	250 Mio. £ – 500 Mio. £

Abbildung 4. Quelle: Liefern mit Zuversicht: Transformation der Investitionsprojekt-Lieferung durch erstklassige Projektverwaltung, Deloitte

Senkung der Opportunitätskosten von 10 % bis 30 %

Eine EPP-Plattform hilft Organisationen, Opportunitätskosten zu reduzieren, indem sie Führungskräften klare Einblicke in die geschäftlichen Vorteile jedes Investitionsprojekts gibt. Wenn Projektleiter den vollen Wert jeder Anstrengung verstehen, wählen sie die richtigen Projekte aus und weisen Ressourcen entsprechend zu.

Wissen über die Vorteile jedes Projekts hilft einem Unternehmen auch, den Projekterfolg wie nie zuvor zu messen. Es ermöglicht der Organisation ferner, viele Wissenslücken im Projektbereich zu schließen und effektive Strategien für alle zukünftigen Projekte zu entwickeln.



Abbildung 5. Quelle: Der strategische Einfluss von Projekten, Project Management Institute

„Die Identifizierung von Projektnutzen ermöglicht Organisationen, den Fokus zu schärfen und Ressourcen den besten Projekten zuzuweisen.“ „So steigern Unternehmen ihren Wert.“

Die strategischen Auswirkungen von Projekten, PMI



Senkung der damit verbundenen IT- und PMO-Kosten von 20 bis 40 %

EPP hilft Organisationen, Kosten durch IT-Effizienz und Systemkonvergenz zu senken.

Traditionelle isolierte Systeme erzeugen Komplexität und begrenzen Automatisierungs- und KI-Technologien. Diese Einschränkungen verursachen Verschwendung und treiben die Kosten in die Höhe.

EPP vereinfacht die Systemarchitektur und reduziert den Aufwand. EPP-Systeme ermöglichen eine Kostenreduzierung von 20 % – 40 %, indem sie die disparaten Systeme und isolierten Tools einer Organisation konsolidieren. EPP hilft Organisationen auch dabei, die PMO-Kosten durch die Automatisierung von Berichtsprozessen und die Eliminierung manueller Aktivitäten zu senken. Diese Effizienzen ermöglichen es Organisationen, Ressourcen über mehrere Projekte hinweg einzusetzen und die Gesamtproduktivität zu steigern.

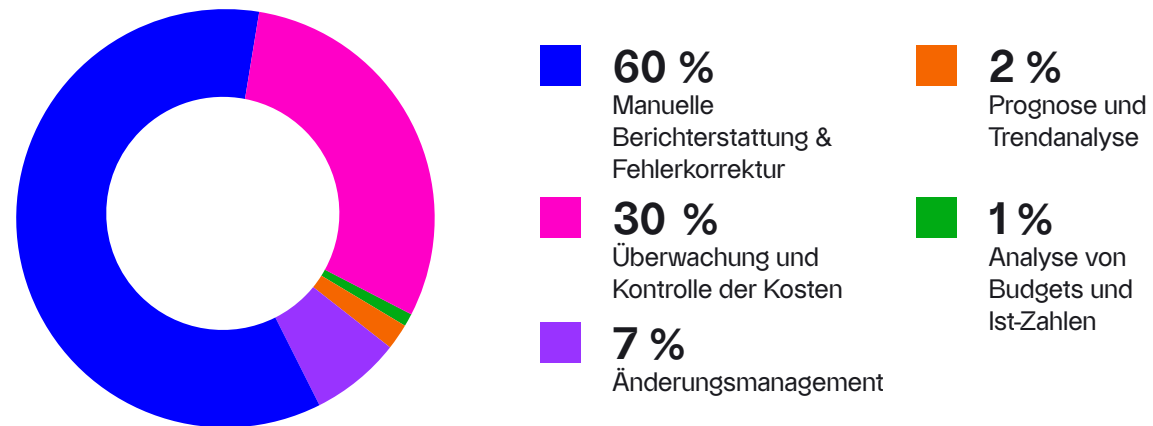


Abbildung 6. Aktivitäten mit geringem Wert bei 60 % vor der Implementierung von EPP.

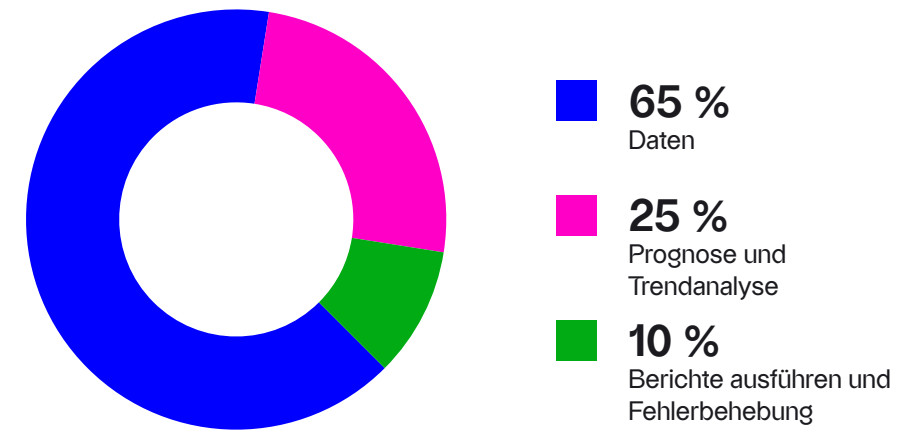


Abbildung 7. Erwartete Zeitverteilung mit EPP

Technologie für das neue Zeitalter



EPP ist auf dem besten Weg, einen Wandel herbeizuführen, der Organisationen in der neuen Ära des Engineerings und Baus voranbringt. Durch die Stärkung von Effizienz, Vorhersehbarkeit und Projektverwaltung gewinnen Unternehmen mit EPP-Technologie die Klarheit und Agilität, um die sich schnell ändernden Bedingungen der Industrie zu bewältigen.

Jedes Unternehmen in der Investitionsprojektindustrie kann in jeder Phase des Projektlebenszyklus neuen Geschäftswert erschließen, indem es die richtige Technologie einsetzt.

Wo beginnen Sie?

Führende globale Unternehmen vertrauen Octave Sequence Enterprise (ehemals EcoSys) als ihr Enterprise Project Performance-System ihrer Wahl. Solche Organisationen umfassen viele der führenden Engineering-, Beschaffungs- und Bauunternehmen, Owner Operator, Programm- und Projektmanagementunternehmen, Regierungsbehörden und Generalunternehmer.

Erfolg im Umfeld der Investitionsprojekte gehört nicht länger den „stärksten“ Akteuren. Die Unternehmen, die schneller denken, effizient arbeiten und Ergebnisse frühzeitig vorhersagen, werden die Industrie anführen. Für diejenigen, die an der Einführung der neuesten Technologie interessiert sind, handeln Sie jetzt.

Sprechen Sie mit einem Experten und erfahren Sie, wie eine EPP-Strategie Ihrer Organisation zugutekommen kann.

Kontaktieren Sie uns



Über Octave

E-BOOK

Octave ist ein führender Anbieter von Enterprise-Software und verwandelt Daten in entscheidende Maßnahmen sowie Intelligenz in Ihren Vorsprung. Unsere Software löst und reduziert die Komplexität, vom Design und Build bis hin zum Betrieb und Schutz von Menschen, Eigentum und Anlagen – unabhängig von Umfang und Größenordnung. Seit Jahrzehnten arbeiten wir mit Kunden zusammen, um die Leistung zu verbessern, die Effizienz zu steigern und die Ergebnisse zu optimieren. Von industriellen Anlagen bis zu ganzen Städten, sind unsere Lösungen darauf ausgelegt, von Anfang an neue Möglichkeiten zu erschließen.

© 2026 Octave Intelligence und/oder ihre Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten.

